

Maultiere sind ganz tolle Kameraden

Seit dreizehn Jahren besitzen wir nun Maultiere. Mulistute Katja konnten wir nach ihrer Militärzeit, die sie als 14-jährige abschloss, kaufen. Nun ist sie schon stolze 26 Jahre alt, aufgeweckt und immer für einen Spass zu haben. Bei ihr im Stall lebt auch Menta, eine dunkelbraune Mulistute. Sie kam vor 2 Jahren zu uns und ist jetzt 11 Jahre alt. Gerne ziehen wir mit unseren Tieren wandernd und reitend durch die Schweiz. Bei unseren Mulis ist die Mutter eine Freibergerstute und der Vater ein Esel. Beide Tiere werden am Wagen gefahren, gebastet und geritten.

Am letzten Karfreitag zogen wir von Oberhelfenschwil nach Wattwil über den Ricken nach Bilten. Gerne marschieren sie auf neuen Strecken und neuen Wanderwegen. Schon einmal abgerittene Wege erkennen sie nach Jahren wieder, ebenfalls die Restaurants und Lagerplätze.

Die IG-Maultier organisiert ebenfalls Zusammenkünfte und Ritte. So waren 18 Maultiere und ein Esel anfangs Juli auf einem Ritt von Wasserauen zur Meglisalp. Am nächsten Tag wollten sie auf den Rotsteinpass, aber wegen dem schlechten Wetter und Graupelschauern zogen sie es vor, direkt über die Widderalp zum Plattenbödeli weiter zu reiten. Auch dort wurde übernachtet. Am dritten Tag kehrten sie nach Wasserauen zurück. Mulireiter aus dem Wallis, von Leysin sowie auch vom Emmental kamen ins schöne Alpsteingebiet.

Auch Kurzritte werden veranstaltet, bei denen wir die Tiere mit dem Transporter in eine schöne Gegend fahren, und mit Wanderkarte bewaffnet erkunden wir neue Gebiete. Auf grossen Wanderungen trägt das Muli gerne das Zelt und alles was dazugehört mit, wenn es nur mit auf die grosse Reise gehen kann. Völlig unkompliziert geben sie sich auf Wanderungen. In steilem Gelände bewegen sie sich wie Gämsen. Man kann sich hundert prozentig auf sie verlassen.

Am 22./23. September 07 finden wir uns alle im Freilichtmuseum Ballenberg ein, denn dort ist Maultier- und Eseltag. Viele Besucher kommen extra ins Freilichtmuseum damit sie die Tiere sehen können. Dort werden die Mulis am Wagen und geritten vorgeführt, sowie gebastet gezeigt. Ein ganz besonderer Leckerbissen ist das geführte Publikumsreiten für jung und alt. Dabei kann der Ballenberg hoch zu Muli erkundet werden.

Wer weiteren Einblick in unser Leben mit den Maultieren erhalten möchte, kann sich auf unserer Homepage www.muli-ranch.ch umsehen.

Weitere Informationen über das Maultier erhalten Sie auch bei der Interessengemeinschaft für das Maultier www.ig-maultier.ch.